



5. Juli 2017

Der neue Arteon erhält Bestnote von 5 Sternen im Euro NCAP

- **Auszeichnung bestätigt das herausragend hohe Sicherheitsniveau des neuen Volkswagen Fastback-Modells**
- **Euro NCAP: „Höchste, jemals vergebene Wertung im Fußgängerschutz in der oberen Mittelklasse“**

Wolfsburg – Mit Bestnoten für den neuen Arteon hat Volkswagen auch in der jüngsten Euro NCAP-Crashtestserie hervorragende Ergebnisse erzielt. Die unabhängige europäische Verbraucherschutzorganisation bewertete das neue Fastback-Modell von Volkswagen mit der Höchstwertung von fünf Sternen. Die Auszeichnung würdigt nicht nur den Insassenschutz für Erwachsene und Kinder, sondern auch die serienmäßigen Assistenzsysteme des neuen Arteon und den Bereich „Fußgängerschutz“. Dieser erhielt heute u.a. dank serienmäßiger Notbremsfunktion auf Fußgänger die höchste, jemals vergebene Wertung in der oberen Mittelklasse.



5-Sterne-Auszeichnung im Euro NCAP für den neuen Arteon

Mit der 5-Sterne-Auszeichnung signalisieren die Experten von Euro NCAP (European New Car Assessment Programme = Europäisches Neuwagen-Bewertungs-Programm), dass sie den Arteon als besonders sichere Wahl in seiner Fahrzeugklasse ansehen. Das sehr gute Abschneiden resultiert aus innovativen Assistenzsystemen

(u.a. der serienmäßigen Notbremsfunktion auf Fußgänger) und einem integrierten Sicherheitskonzept, das im Fall einer Kollision mit optimierten Karosseriestrukturen, einem hochwirksamen Gurt-, Sitz-, Airbagverbund für den maximalen Schutz der Passagiere sorgt.

Die übergreifende Sicherheitsbewertung von fünf Sternen für den Arteon setzt sich aus den Resultaten in vier Teilbereichen zusammen: So erhielt der neue Gran Turismo im Bereich „Insassenschutz für Erwachsene“ 96 Prozent der Maximalbewertung. Auf dem Gebiet „Insassenschutz für Kinder“ bekam der Arteon 85 Prozent der möglichen Punktzahl.

Pressekontakt:
Volkswagen Kommunikation

Produktkommunikation
Peter Weisheit
Sprecher Technologie & Innovation
Tel: +49 5361 9-71 075
peter.weisheit@volkswagen.de



Mehr unter
volkswagen-media-services.com



Die besonders hohe Bewertung von 85 Prozent in der Kategorie „Fußgängerschutz“ wird durch die gelungene Kombination aus der serienmäßigen Notbremsfunktion auf Fußgänger und dem hohen passiven Schutzpotential von ungeschützten Verkehrsteilnehmern erreicht.

In der Kategorie „Sicherheitsassistent“ wurden die 5-Sterne-Anforderungen mit 82 Prozent der möglichen Punkte weit übertroffen. Dabei wurden die zahlreichen serienmäßigen Features wie die Gurtanschnallaufforderung auf allen Sitzplätzen, die Geschwindigkeitsregelanlage, das Umfeldbeobachtungssystem „Front Assist“ mit Notbremsfunktion auch auf Fußgänger und der Spurhalteassistent „Lane Assist“ in die Bewertung miteinbezogen.

Euro NCAP gilt seit 20 Jahren als strenger Maßstab für das Sicherheitsniveau von neuen Automobilen in Europa. In den vergangenen Jahren wurden die Crashtestverfahren kontinuierlich verschärft und umfassen derzeit u.a. verschiedene Kollisionsszenarien und Anforderungen in Bezug auf den Insassen- und Fußgängerschutz:

- Frontalcrash auf eine Aluminiumbarriere mit 64 km/h und 40 prozentiger Überdeckung
- Frontalcrash mit 50 km/h auf eine starre Barriere mit 100 prozentiger Überdeckung
- Seitenaufprall mit 50 km/h in die Fahrzeugseitenstruktur
- Pfahl-Seitenaufprall mit 32 km/h
- Schutz gegen Schleudertrauma im Falle eines Heckaufpralls
- Automatische Notbremsung auf Fahrzeuge und Fußgänger, um Kollisionsgeschwindigkeiten zu verringern oder Kollisionen ganz zu vermeiden

Der neue Arteon ist seit März in Deutschland bestellbar und verfügt serienmäßig über eine umfangreiche Sicherheitsausstattung. Dazu gehören Airbags für Fahrer und Beifahrer (mit Beifahrerairbag-Deaktivierung und Knieairbag auf der Fahrerseite) sowie ein Kopfairbagsystem für Front- und außersitzende Fondpassagiere inkl. Seitenairbags vorn. Darüber hinaus sind sicherheitsoptimierte Kopfstützen, die bei einem Heckaufprall das Risiko einer Halswirbelerkrankung minimieren, und das Proaktive Insassenschutzsystem, das kritische Situationen mit erhöhtem Unfallpotenzial erkennt, die angelegten vorderen Sicherheitsgurte strafft und offene Fenster bzw. Schiebedach bis auf einen Spalt schließt, in vielen Ländern serienmäßig an Bord.



Über die Marke Volkswagen: Wir bringen die Zukunft in Serie.

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 50 Standorten in 14 Ländern. Im Jahr 2016 hat Volkswagen rund 5,99 Millionen Fahrzeuge gefertigt, hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat. Derzeit arbeiten weltweit 196.000 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 7.700 Handelsbetriebe mit 74.000 Mitarbeitern. Volkswagen treibt die Weiterentwicklung des Automobilbaus konsequent voran. Elektromobilität, Smart Mobility und die digitale Transformation der Marke sind die strategischen Kernthemen der Zukunft.
